



Ladeinfrastruktur-  
konzepte sind über  
„[progres.nrw](https://progres.nrw.de)“ bis zu  
**90 % förderfähig.**

# Erarbeitung kommunaler Ladeinfrastrukturkonzepte

Unser Know-how für maßgeschneiderte Lösungen

# Kommunale Ladeinfrastrukturkonzepte

## Warum Ladeinfrastrukturkonzepte?

Der Markthochlauf der Elektromobilität ist in vollem Gange und die Anzahl der E-Fahrzeuge auf unseren Straßen nimmt dynamisch zu.

Um den Bedarfen der Mobilität gerecht zu werden, müssen Kommunen Lösungen finden, wie eine bedarfsgerechte öffentliche Ladeinfrastruktur ausgestaltet werden kann.

Die Grundlage für den Aufbau einer flächen-deckenden Ladeinfrastruktur ist ein belastbares und praxisnahes Ladeinfrastrukturkonzept.

Darüber hinaus entwickeln wir ein Konzept für die kartellrechtskonforme Vergabe von öffentlichen Ladestandorten, das auf die Anforderungen der Kommune abgestimmt ist. Auf Wunsch begleiten wir die Kommune auch im Zuge der Vergabe von Ladestandorten.



**Hier setzen unsere  
Ladeinfrastrukturkonzepte an:**

Basierend auf unserem Know-how haben wir ein maßgeschneidertes Beratungskonzept und ein hauseigenes GIS-Tool entwickelt, das auf die speziellen Anforderungen von Kommunen abgestimmt ist.



# Ladeinfrastrukturkonzepte für Kommunen – Unser Angebot: Basispaket



Unser Vorschlag für Ihr Ladeinfrastrukturkonzept:

1.	<b>Auftaktworkshop mit Akteuren der kommunalen Verwaltung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Rollenklärung der Akteure und Zieldefinitionen</li></ul>
2.	<b>Rahmenbedingungen für Ladeinfrastrukturkonzepte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Geo- und soziodemographische Ausgangslage in der Kommune</li><li>▪ Sichtung und Auswertung bestehender Konzepte</li></ul>
3.	<b>Prüfung der Datengrundlage bzw. Durchführung von Datenerhebungen</b>
4.	<b>Bedarfsermittlung zur Ladeinfrastruktur in der Kommune</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bewertung der bestehenden Ladeinfrastruktur</li><li>▪ Ladeinfrastruktur-Bedarfe für 2025, 2030 und 2035 im (halb-) öffentlichen Raum</li></ul>
5.	<b>Erstellung von mind. 3 Szenarien zum Hochlauf der Elektromobilität</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 3 Szenarien zum Hochlauf für Deutschland und für Ihre Kommune (konservativer, durchschnittlicher, progressiver Hochlauf)</li></ul>
6.	<b>Ermittlung von Standortvorschlägen für Ladeinfrastruktur im (halb-) öffentlichen Raum</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Berücksichtigung infrastruktureller, angebots- und nachfrageseitiger Kriterien</li><li>▪ Priorisierung der Standorte nach den geo- und soziodemographischen Kriterien</li></ul>
7.	<b>Qualitative Standortbewertung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ (u.a. Begehung, ggf. Drohnenbefliegung, Aufbereitung und Steckbrieferstellung)</li></ul>
8.	<b>Entwicklung eines Konzepts zur kartellrechtskonformen Vergabe von Ladeinfrastrukturstandorten</b>
9.	<b>Aufzeigen von Fördermöglichkeiten</b>
10.	<b>Ergebnispräsentation und Aushändigung des Ladeinfrastrukturkonzepts</b>



Diese Kosten sind über  
das Förderprogramm  
„[progres.nrw](https://www.progres.nrw.de)“ bis zu  
**90 % förderfähig.**

## Unser Angebot: Weitere mögliche Module



### Optionale Zusatzmodule

	Ausgewählte Maßnahmen zur Förderung der E-Mobilität in Ihrer Kommune
	Betrachtung der Ladeinfrastrukturplanungen lokaler (Einzelhandels-) Unternehmen
	Begleitung von Ausschreibungen und Aufbau der Ladeinfrastruktur oder auf Wunsch Übernahme des Vergebefahrens
	Durchführung von Schulungen für Ihre Kommune
	Integration von geplanten Neubauvierteln bzw. Neubauprojekten
	Ladeinfrastruktur für schwere Nutzfahrzeuge
	(Online-) Workshops mit lokalen Unternehmen bzw. Einrichtungen
	Potentialanalyse für HPC-Ladeparks + Begleitung von Betreibersuche und Aufbau
	Beteiligungskonzepte für Verwaltung, Öffentlichkeit und Stakeholder

**Die dargestellten Module ergänzen das Basispaket und sind sowohl einzeln als auch in Gänze buchbar.**



Diese Kosten sind über das Förderprogramm „[progres.nrw](https://progres.nrw.de)“ bis zu **90 % förderfähig.**



# Auszug unserer Referenzen



**Wir freuen uns auf Ihr Projekt!**





Frauke Schumann/TÜV NORD AG

## Über uns

Wir stehen für exzellente Beratungsdienstleistungen zu innovativen und klimaschonenden Energie- und Mobilitätslösungen. Wir verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz – von der Beratung über die operative Projektsteuerung bis hin zur Erfolgskontrolle.

### Unsere Eckdaten:

- Gründung 1996
- 40 Mitarbeiter:innen
- Gut vernetzt als Teil der TÜV NORD GROUP
- Über 150 Projekte in der E-Mobilität (Batterie und Brennstoffzelle)

**DMT ENERGY ENGINEERS GmbH**  
Am TÜV 1  
45307 Essen

**Georg Grothues**  
Managing Consultant  
T +49 171 770 007 0  
Grothues@energy-engineers.de

energy-engineers.de